

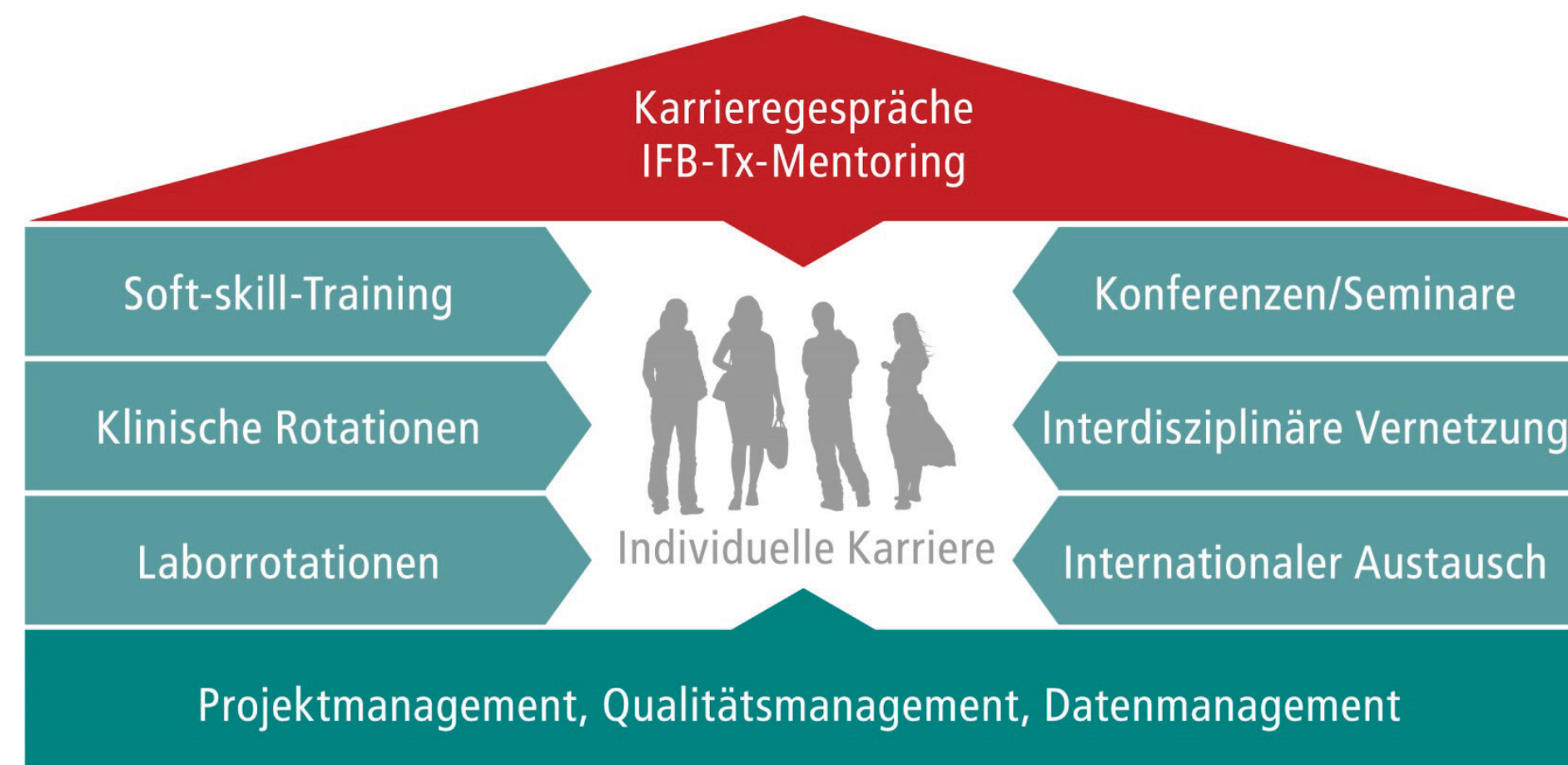
Karriereentwicklung im Integrierten Forschungs- und Behandlungszentrum Transplantation (IFB-Tx)

Anette Melk^{1,2}, Katja Pexa¹, Hermann Haller^{1,3}

¹IFB-Tx; ²Klinik für Päd. Nieren-, Leber und Stoffwechselerkrankungen, ³Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Ziel der IFB-Tx Karriereentwicklung

Motivierte und qualifizierte Ärzte und Wissenschaftler sind für die Durchführung innovativer und exzellenter Forschung und patientenorientierter Behandlung entscheidend. Das zentrale Anliegen des IFB-Tx ist es, den Ausbildungsweg und die Karriereentwicklung klinischer Wissenschaftler in der translationalen und klinischen Forschung attraktiver zu machen.



Um dieses Ziel zu erreichen, unterstützen wir die Karriereentwicklung durch ein strukturiertes Programm, das Klinik und Forschung verbindet. Dabei werden übergeordnete individuelle Karrieresprache und ein projektbezogenes Mentoring mit Fortbildungen kombiniert, in denen technische, wissenschaftliche und auch kommunikative Kompetenzen vermittelt werden.

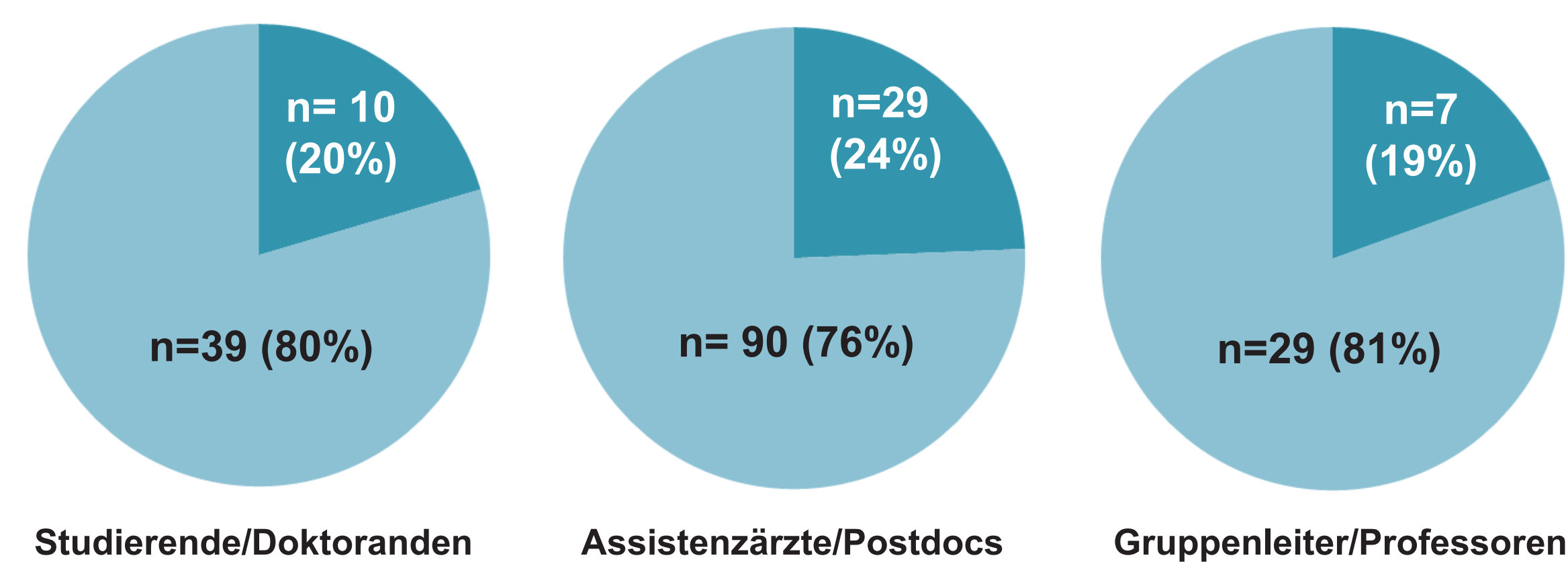
IFB-Tx Förderprogramm: Wer? – Wie? – Warum?

| Studierende/ Doktoranden | Assistenzärzte/Postdocs | Gruppenleiter/Professoren |
|---|---|--|
|  |  |  |
| Wen fördern wir? Studierende der Medizin und Naturwissenschaftler mit einem besonderen Interesse an translationaler und klinischer Forschung im Bereich Transplantationsmedizin. | Wen fördern wir? Assistenzärzte und promovierte Naturwissenschaftler mit einem besonderen Interesse an translationaler und klinischer Forschung im Bereich Transplantationsmedizin. | Wen fördern wir? Gruppenleiter und Professoren mit einem Forschungsschwerpunkt in der Transplantationsmedizin. |
| Wie fördern wir? <ul style="list-style-type: none"> Medizinische Promotion (KlinStrucMed): Strukturiertes Doktorandenprogramm für motivierte Studierende der Human- und Zahnmedizin, finanzielle Unterstützung für Kongressteilnahmen Naturwissenschaftliche Promotion: Forschungsstellen, finanzielle Unterstützung für Kongressteilnahmen sowie spezielle Kurse und Seminare zusätzlich zu dem Programm der Hannover Biomedical Research School (HBRS) Start-up Programm: Förderung früher wissenschaftlicher Unabhängigkeit und Grundlage für erste Drittmittelanträge Development Grants: Freistellung aus Klinik- und Laboralltag und Unterstützung bei der Antragstellung für Drittmittelprojekte Mentoring Programm: Mentoring durch Mitglieder des lokalen und internationalen wissenschaftlichen Beirats sowie durch den externen Karriereberater | Wie fördern wir? <ul style="list-style-type: none"> Laborrotation: Freistellung aus der Klinik für die Forschung Klinikrotation: Hospitation in der Klinik für Postdocs Vollprojekte: Finanzierung von Forschungsprojekten nach Peer-Review-Verfahren für Forscher bzw. Forschergruppen im Bereich der Transplantation <ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit in einer IFB-Tx Arbeitsgruppe - Eigener Projektantrag | Wie fördern wir? <ul style="list-style-type: none"> IFB-Tx Arbeitsgruppen: Über einen Projektantrag oder eine IFB-Tx Professur |
| Ziel Frühzeitig das Interesse an der translationalen und klinischen Forschung in der Transplantationsmedizin wecken und fördern. | Ziel Finanzielle und wissenschaftliche Hilfestellung bei der Etablierung einer eigenen Arbeitsgruppe und auf dem Weg zur Habilitation. | Ziel Förderung exzellenter Forschung zur Verbesserung der Qualität bei der Patientenbehandlung durch interdisziplinäre Vernetzung, finanzielle Unterstützung und fachliche Beratung. |

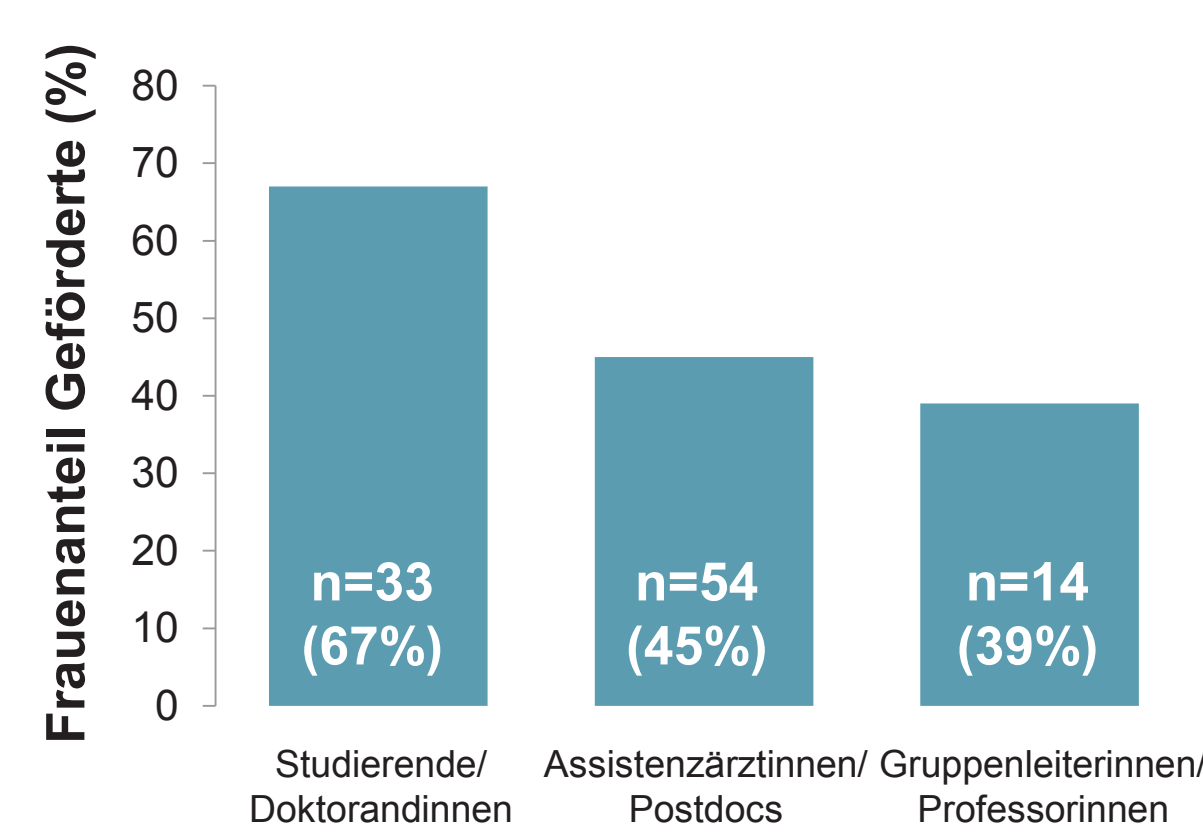
IFB-Tx Karriereentwicklung in Zahlen

Die Förderung des IFB-Tx führt durch alle Karrierestufen vom Studium bis hin zur Forschungsprofessur. Bisher wurden vom IFB-Tx **204 Mediziner und Naturwissenschaftler** gefördert (Stand: Dezember 2015).

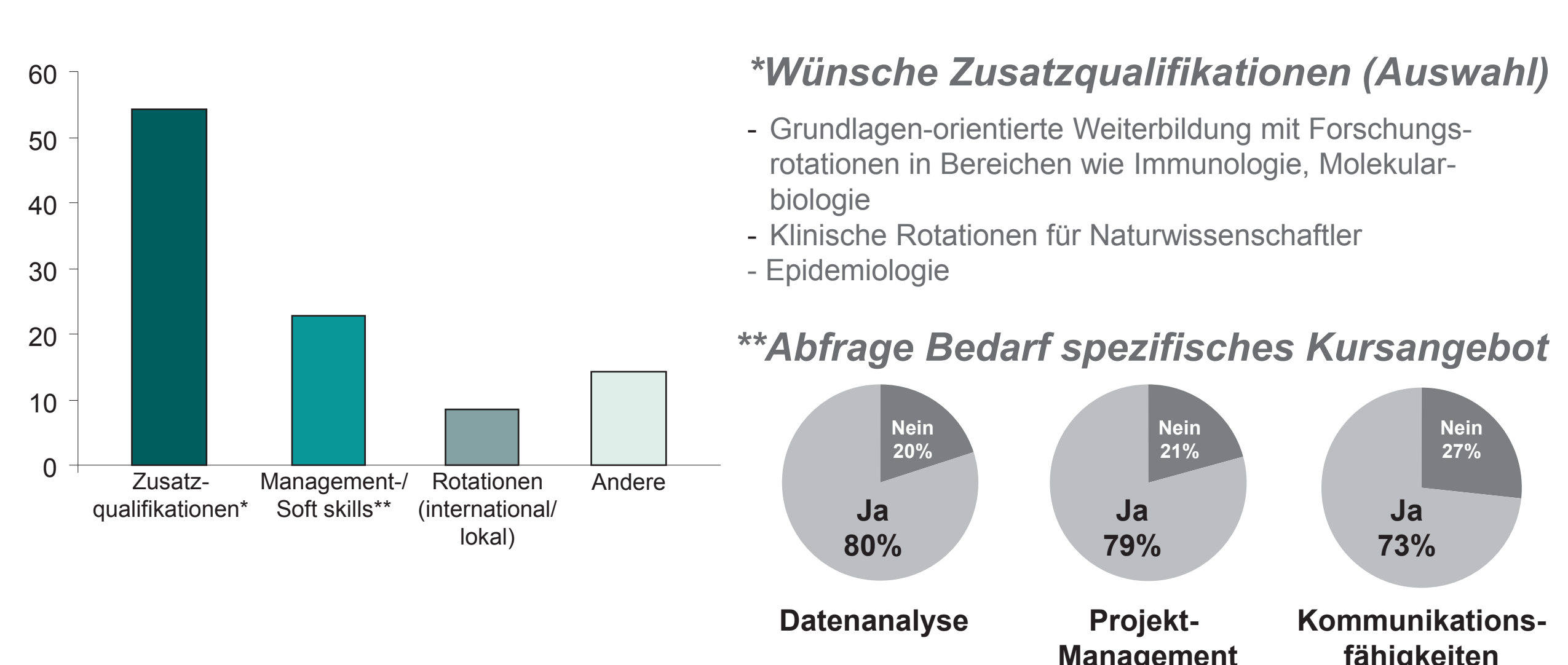
Verteilung ■ Mediziner und ■ Naturwissenschaftler (n=204)



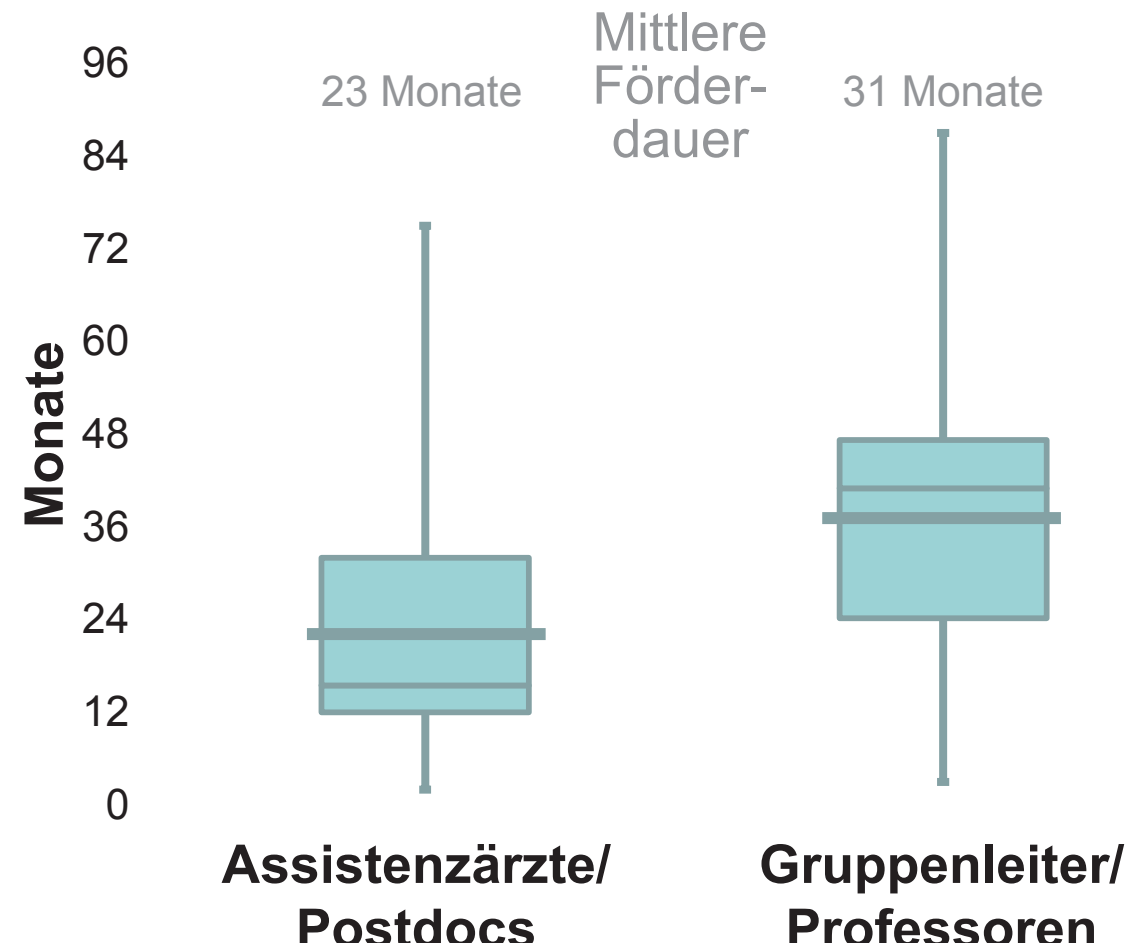
Anteil Wissenschaftlerinnen (n=101)



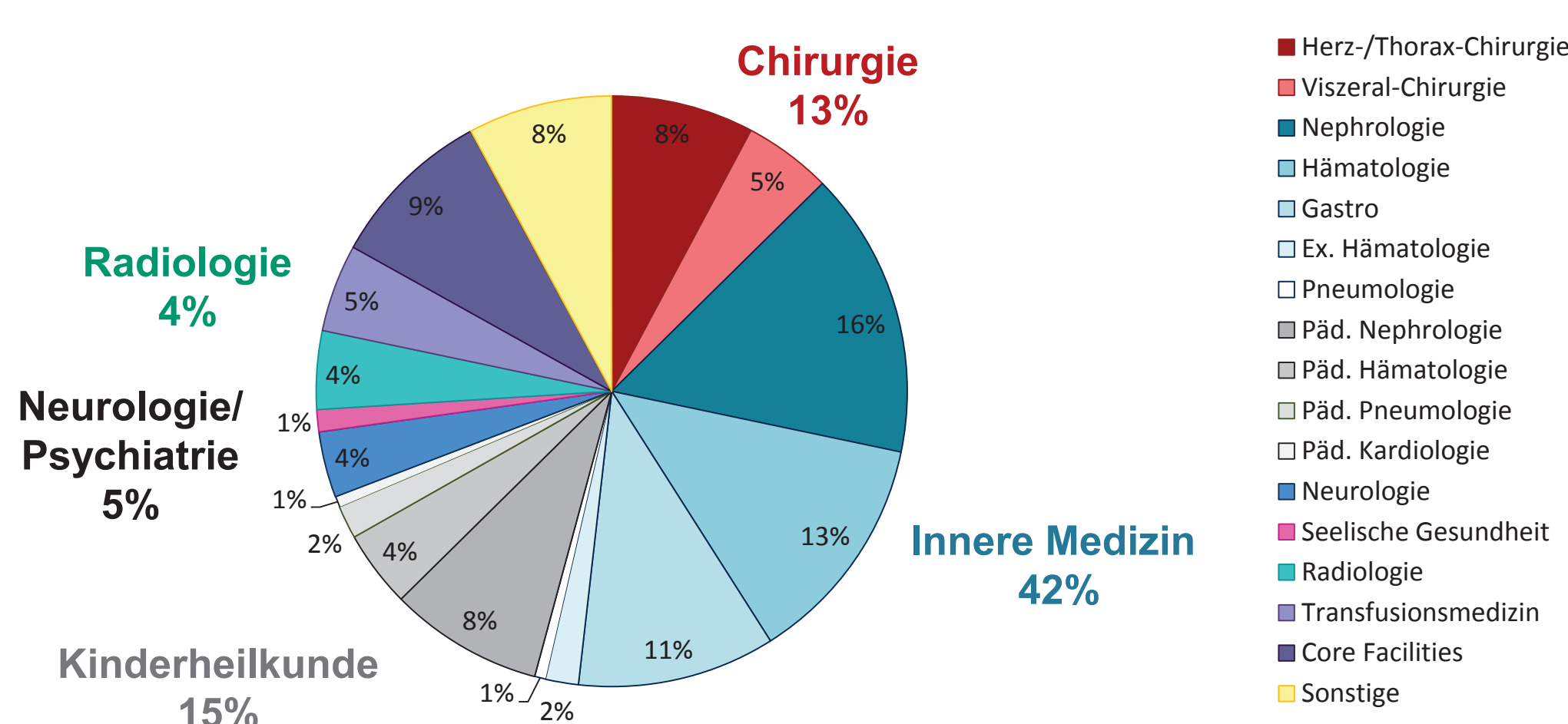
Ausrichtung des „Rahmenprogramms“ (Rotationen, Kurse, Seminare) im IFB-Tx basierend auf Befragungen des Karriereberaters



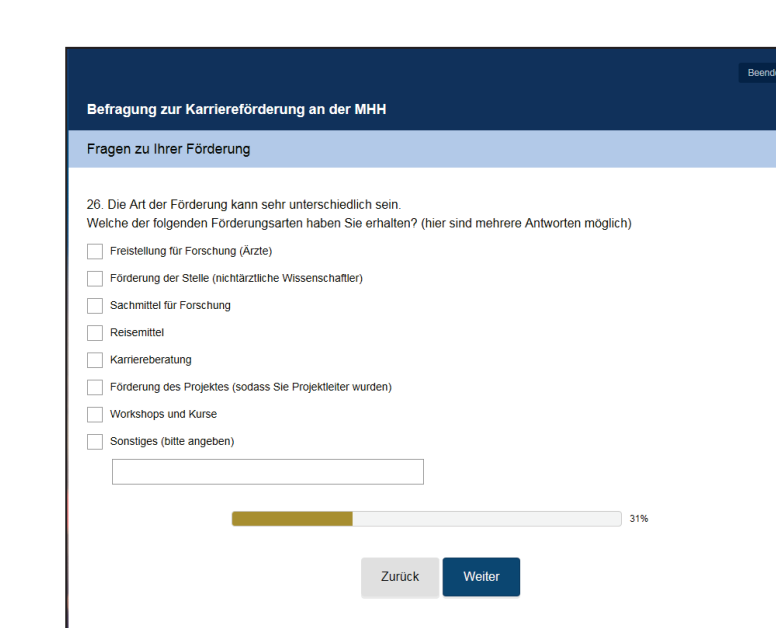
Individuelle Förderzeiten



Fach-Zugehörigkeit der Geförderten (n=166)



Online-Fragebogen zum Outcome der IFB-Tx Fördermaßnahme



Fragenkatalog erstellt von Mitgliedern des Teams „Karriereentwicklung“ im IFB-Tx in Kooperation mit dem Institut für Med. Soziologie.

